



Bayerisches Ministerialblatt

BayMBI. 2024 Nr. 417

11. September 2024

Stellenausschreibungen im deutschen Auslandsschulwesen

Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus

vom 19. August 2024, Az. VIII.6-BP4042.0/248/4

Folgende drei Stellen für Schulleiterinnen oder Schulleiter (m/w/d) sind zu besetzen:

1. Colegio Peruana-Alemán „Beata Imelda“, Lima/Peru

Besetzungsdatum: voraussichtlich 1. August 2025

Ende der Bewerbungsfrist: 10. Oktober 2024

Beschreibung der Schule:

Das Colegio Peruana-Alemán „Beata Imelda“ ist eine Schule in privater Trägerschaft, die vom Auswärtigen Amt als Deutsche Auslandsschule anerkannt wurde.

Landessprachige Schule mit verstärktem Deutschunterricht

Klassenstufen: 1 bis 12

Schülerzahl inkl. Kindergartenkinder: 715

Gemischtsprachiges International Baccalaureate (GIB)

Deutsches Sprachdiplom der KMK

Sekundarabschluss des Landes

Qualifikation:

- Lehrbefähigung für die Sekundarstufen I und/oder II
- BesGr. A 14/A 15 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L
- Gewünscht ist die Lehrbefähigung in einem der im GIB deutschsprachig zu unterrichtenden Fächer (Deutsch, Geschichte, Biologie).
- Die Lehrbefähigung für Deutsch oder eine moderne Fremdsprache sowie Erfahrungen in Deutsch als Fremdsprache (DaF) sind erwünscht.
- Gute Spanischkenntnisse sind erforderlich.
- Eine christliche Einstellung wird seitens des Schulträgers gewünscht.
- Erfahrungen im Auslandsschuldienst sind erwünscht.
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit kulturellen Einrichtungen im Gastland wird erwartet.
- Drittbewerbungen sind zulässig.
- Die ausgeschriebene Stelle kann nur in Vollzeitbeschäftigung wahrgenommen werden.

Das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen (ZfA) betont, dass alle Bewerbungen – unabhängig von kultureller, sozialer oder ethnischer Herkunft, Geschlecht, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter oder sexueller Identität – begrüßt werden.

2. Deutsche Schule der Borromäerinnen Kairo, Ägypten

Besetzungsdatum: voraussichtlich 1. August 2025

Ende der Bewerbungsfrist: 10. Oktober 2024

Beschreibung der Schule:

Die Deutsche Schule der Borromäerinnen Kairo ist eine Schule in privater Trägerschaft, die vom Auswärtigen Amt als Deutsche Auslandsschule anerkannt wurde.

Integrierte Begegnungsschule

Klassenstufen: 1 bis 12

Schülerzahl inkl. Kindergartenkinder: 743

Schulabschlüsse und Berechtigungen im Sekundarbereich I

Sekundarabschluss des Landes

Deutsches Internationales Abitur

Qualifikation:

- Lehrbefähigung für die Sekundarstufe II
- BesGr. A 15/A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L
- Erfahrungen im Auslandsschulwesen sind erwünscht.
- Gute Englischkenntnisse sind erforderlich.
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit kulturellen Einrichtungen im Gastland wird erwartet.
- Drittbewerbungen sind zulässig.
- Die ausgeschriebene Stelle kann nur in Vollzeitbeschäftigung wahrgenommen werden.

Das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen (ZfA) betont, dass alle Bewerbungen – unabhängig von kultureller, sozialer oder ethnischer Herkunft, Geschlecht, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter oder sexueller Identität – begrüßt werden.

3. Colégio Visconde de Porto Seguro II in Valinhos, Brasilien

Besetzungsdatum: voraussichtlich 1. August 2025

Ende der Bewerbungsfrist: 10. Oktober 2024

Beschreibung der Schule:

Das Colégio Visconde de Porto Seguro II in Valinhos ist einer von vier Standorten eines privaten Schulträgers. Die Schule ist vom Auswärtigen Amt als Deutsche Auslandsschule anerkannt. In der ausgeschriebenen Funktion leiten Sie die Deutsche Abteilung der Schule mit dem Schulziel Deutsches Internationales Abitur und sind für die DSD-Prüfungen in der gesamten Schule verantwortlich.

Zweisprachige Schule mit gegliedertem Unterrichtsprogramm und bikulturellem Schulziel

Klassenstufen: 1 bis 12

Schülerzahl inkl. Kindergartenkinder: 2 201

Deutsche Abschlüsse der Sekundarstufe I

Deutsches Sprachdiplom der KMK (DSD I und DSD II)

Deutsches Internationales Abitur

Landeseigene Abschlüsse

Qualifikation:

- Lehrbefähigung für die Sekundarstufe II
- BesGr. A 15/A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L
- Leitungserfahrung und Erfahrungen im Auslandsschulwesen sind erwünscht.

- Gute Portugiesischkenntnisse sind erwünscht.
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit kulturellen Einrichtungen im Gastland wird erwartet.
- Drittbewerbungen sind zulässig.
- Die ausgeschriebene Stelle kann nur in Vollzeitbeschäftigung wahrgenommen werden.

Das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen (ZfA) betont, dass alle Bewerbungen – unabhängig von kultureller, sozialer oder ethnischer Herkunft, Geschlecht, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter oder sexueller Identität – begrüßt werden.

Für die Stellenausschreibungen gilt folgendes Bewerbungsverfahren:

Allgemeine Informationen zur Bewerbung stehen im Internet unter <https://www.auslandsschulwesen.de/> – Bewerbung – Leitungs- und Funktionsstellen – Schulleitung zur Verfügung. Die Bewerbungsunterlagen für die jeweilige Stelle müssen fristgerecht über einen der folgenden Links eingegeben werden:

- Colegio Peruana-Alemán „Beate Imelda“, Lima:
<https://bewerbung.daisy.auslandsschulwesen.de/frontend/ZfA-2022-0028-SLT/dashboard.html>
- Deutsche Schule der Borromäerinnen Kairo:
<https://bewerbung.daisy.auslandsschulwesen.de/frontend/ZfA-2023-0017-SLT/dashboard.html>
- Colégio Visconde de Porto Seguro II in Valinhos:
<https://bewerbung.daisy.auslandsschulwesen.de/frontend/ZfA-2024-0012-SLT/dashboard.html>

Bewerberinnen und Bewerber werden gebeten, das Bewerbungsschreiben/Motivationsschreiben, einen tabellarischen Lebenslauf und die letzte dienstliche Beurteilung online anzufügen. Die dienstliche Beurteilung darf maximal vier Jahre vor dem geplanten Einstellungsdatum erstellt worden sein. Nur fristgerecht eingehende Bewerbungen können berücksichtigt werden. Die Bewerbung ist zusätzlich fristgerecht auf dem Dienstweg – gegebenenfalls über das Staatliche Schulamt und die Regierung – und über das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus an das **Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten (BfAA) – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen (ZfA)** – zu richten.

Eine weitere Ausfertigung der vollständigen Bewerbungsunterlagen ist gleichzeitig an das zuständige Mitglied des Bund-Länder-Ausschusses für schulische Arbeit im Ausland (BLASchA), **Herrn MR Thomas Mayer, Referat VIII.6, Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus** zu senden.

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen müssen spätestens vier Wochen nach Ablauf der Bewerbungsfrist auf dem Dienstweg in der ZfA vorliegen. Die ZfA entscheidet über eine Förderung der Stelle aus Bundesmitteln (Vermittlung).

Bewerberinnen und Bewerber müssen die in der Ausschreibung angegebene Besoldungs-/Entgeltgruppe innehaben. Soweit Bewerberinnen und Bewerber diese Voraussetzungen noch nicht erfüllen, sind im Ausnahmefall Bewerbungen nur dann möglich, wenn Tätigkeiten längerfristig und erfolgreich wahrgenommen wurden, die im Inland zur Einweisung in die ausgeschriebene Besoldungsgruppe bzw. zur Eingruppierung in die vergleichbare Entgeltgruppe führen können. Hierzu ist eine ausdrückliche Empfehlung für die Tätigkeit als Schulleiterin oder Schulleiter im Ausland durch den Dienstherrn erforderlich.

Dr. Andrea N i e d z e l a - S c h m u t t e
Ministerialdirigentin

Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus
vom 29. August 2024, Az. VIII.6-BP4042.0/251/3

Folgende zwei Stellen für Schulleiterinnen oder Schulleiter (m/w/d) sind zu besetzen:

1. Deutsche Schule Sankt Thomas Morus, Santiago, Chile

Besetzungsdatum: voraussichtlich 1. August 2025

Ende der Bewerbungsfrist: 10. Oktober 2024

Beschreibung der Schule:

Die Deutsche Schule Sankt Thomas Morus ist eine Schule in privater Trägerschaft, die vom Auswärtigen Amt als Deutsche Auslandsschule anerkannt wurde.

Landessprachige Schule mit verstärktem Deutschunterricht

Klassenstufen: 1 bis 12

Schülerzahl inkl. Kindergartenkinder: 958

Deutsches Sprachdiplom der KMK (DSD I und II)

Gemischtsprachiges International Baccalaureate (GIB)

Qualifikation:

- Lehrbefähigung für die Sekundarstufen I und/oder II
- BesGr. A 14/A 15 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L
- Gute Spanischkenntnisse sind erforderlich.
- Leitungserfahrung und Erfahrungen im Auslandsschulwesen sind erwünscht.
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit kulturellen Einrichtungen im Gastland wird erwartet.
- Drittbewerbungen sind zugelassen.
- Die Stelle kann nur in Vollzeitbeschäftigung wahrgenommen werden.

Das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen (ZfA) betont, dass alle Bewerbungen – unabhängig von kultureller, sozialer oder ethnischer Herkunft, Geschlecht, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter oder sexueller Identität – begrüßt werden.

2. Deutsche Schule Cuenca, Ecuador

Besetzungsdatum: 1. August 2025

Ende der Bewerbungsfrist: 10. Oktober 2024

Beschreibung der Schule:

Die Deutsche Schule Cuenca ist eine Schule in privater Trägerschaft, die vom Auswärtigen Amt als Deutsche Auslandsschule anerkannt wurde. Neben dem GIB sollen zukünftig auch die Abschlüsse der Sekundarstufe I angeboten werden. Parallel dazu befindet sich die Fachoberschule im Aufbau.

Landessprachige Schule mit verstärktem Deutschunterricht und bikulturellem Schulziel

Klassenstufen: 1 bis 12

Schülerzahl: 730

Deutsches Sprachdiplom der KMK

Sekundarabschluss des Landes

Gemischtsprachiges International Baccalaureate (GIB)

Qualifikation:

- Lehrbefähigung für die Sekundarstufe II
- BesGr. A 15/A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L
- Voraussetzung für eine Bewerbung ist, dass wenigstens eine der nachfolgend benannten Anforderungen erfüllt ist:
 - Lehrbefähigung für die Sekundarstufe II für Deutsch oder Englisch oder Wirtschaftslehre oder Mathematik und/oder die Lehrbefähigung in einem der im GIB deutschsprachig zu unterrichtenden Fächer (Deutsch, Geschichte, Biologie).
 - Gute Spanischkenntnisse sind erwünscht.
 - Erfahrungen im Auslandsschulwesen sind erwünscht.
 - Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit kulturellen Einrichtungen im Gastland wird erwartet.
 - Drittbewerbungen sind zulässig.
 - Die Stelle kann nur in Vollzeitbeschäftigung wahrgenommen werden.

Das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen (ZfA) betont, dass alle Bewerbungen – unabhängig von kultureller, sozialer oder ethnischer Herkunft, Geschlecht, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter oder sexueller Identität – begrüßt werden.

Für die Stellenausschreibungen gilt folgendes Bewerbungsverfahren:

Allgemeine Informationen zur Bewerbung stehen im Internet unter <https://www.auslandsschulwesen.de/> – Bewerbung – Leitungs- und Funktionsstellen – Schulleitung zur Verfügung. Die Bewerbungsunterlagen für die jeweilige Stelle müssen fristgerecht über einen der folgenden Links eingegeben werden:

- Deutsche Schule Sankt Thomas Morus, Santiago/Chile:
<https://bewerbung.daisy.auslandsschulwesen.de/frontend/ZfA-2024-0034-SLT/dashboard.html>
- Deutsche Schule Cuenca/Ecuador: <https://bewerbung.daisy.auslandsschulwesen.de/frontend/ZfA-2024-0022-SLT/dashboard.html>

Bewerberinnen und Bewerber werden gebeten, das Bewerbungsschreiben/Motivationsschreiben, einen tabellarischen Lebenslauf und die letzte dienstliche Beurteilung online anzufügen. Die dienstliche Beurteilung darf maximal vier Jahre vor dem geplanten Einstellungsdatum erstellt worden sein. Nur fristgerecht eingehende Bewerbungen können berücksichtigt werden. Die Bewerbung ist **zusätzlich** fristgerecht auf dem Dienstweg – gegebenenfalls über das Staatliche Schulamt und die Regierung – und über das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus an das **Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten (BfAA) – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen (ZfA)** – zu richten.

Eine weitere Ausfertigung der vollständigen Bewerbungsunterlagen ist gleichzeitig an das zuständige Mitglied des Bund-Länder-Ausschusses für schulische Arbeit im Ausland (BLASchA), **Herrn MR Thomas Mayer, Referat VIII.6, Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus** zu senden.

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen müssen spätestens vier Wochen nach Ablauf der Bewerbungsfrist auf dem Dienstweg in der ZfA vorliegen. Die ZfA entscheidet über eine Förderung der Stelle aus Bundesmitteln (Vermittlung).

Bewerberinnen und Bewerber müssen die in der Ausschreibung angegebene Besoldungs-/Entgeltgruppe innehaben. Soweit Bewerberinnen und Bewerber diese Voraussetzungen noch nicht erfüllen, sind im Ausnahmefall Bewerbungen nur dann möglich, wenn Tätigkeiten längerfristig und erfolgreich wahrgenommen wurden, die im Inland zur Einweisung in die ausgeschriebene Besoldungsgruppe bzw. zur Eingruppierung in die vergleichbare Entgeltgruppe führen können. Hierzu ist eine ausdrückliche Empfehlung für die Tätigkeit als Schulleiterin oder Schulleiter im Ausland durch den Dienstherrn erforderlich.

Dr. Andrea N i e d z e l a - S c h m u t t e
Ministerialdirigentin

Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus
vom 29. August 2024, Az. VIII.6-BP4042.0/251/2

Folgende zwei Stellen für Schulleiterinnen oder Schulleiter (m/w/d) sind zu besetzen:

1. Deutsche Schule Guayaquil, Ecuador

Besetzungsdatum: voraussichtlich 1. August 2025

Ende der Bewerbungsfrist: 30. Oktober 2024

Beschreibung der Schule:

Die Deutsche Schule Guayaquil ist eine Schule in privater Trägerschaft, die vom Auswärtigen Amt als Deutsche Auslandsschule anerkannt wurde.

Landessprachige Schule mit verstärktem Deutschunterricht

Klassenstufen: 1 bis 12

Schülerzahl inkl. Kindergartenkinder: 1 132

Deutsches Sprachdiplom der KMK

Gemischtsprachiges International Baccalaureate (GIB)

Qualifikation:

- Lehrbefähigung für die Sekundarstufen I und/oder II
- BesGr. A 14/A 15 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L
- Leitungserfahrungen und Erfahrungen im Auslandsschulwesen sind erwünscht.
- Gute Spanischkenntnisse sind erforderlich.
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit kulturellen Einrichtungen im Gastland wird erwartet.
- Drittbewerbungen sind zugelassen.
- Die Stelle kann nur in Vollzeitbeschäftigung wahrgenommen werden.

Das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen (ZfA) betont, dass alle Bewerbungen – unabhängig von kultureller, sozialer oder ethnischer Herkunft, Geschlecht, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter oder sexueller Identität – begrüßt werden.

2. Deutsche Schule Mailand, Italien

Besetzungsdatum: voraussichtlich 1. August 2025

Ende der Bewerbungsfrist: 30. Oktober 2024

Beschreibung der Schule:

Die Deutsche Schule Mailand ist eine Schule in privater Trägerschaft, die vom Auswärtigen Amt als Deutsche Auslandsschule anerkannt wurde.

Integrierte Begegnungsschule

Klassenstufen: 1 bis 12

Schülerzahl inkl. Kindergartenkinder: 954

Deutsches Internationales Abitur

Deutsche Abschlüsse der Sekundarstufe I

Qualifikation:

- Lehrbefähigung für die Sekundarstufe II
- BesGr. A 15/A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

- Leitungserfahrung ist erforderlich.
- Erfahrungen im Auslandsschulwesen sind erwünscht.
- Italienische Sprachkenntnisse sind erwünscht.
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit kulturellen Einrichtungen im Gastland wird erwartet.
- Drittbewerbungen sind zulässig.
- Die Stelle kann nur in Vollzeitbeschäftigung wahrgenommen werden.

Das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen (ZfA) betont, dass alle Bewerbungen – unabhängig von kultureller, sozialer oder ethnischer Herkunft, Geschlecht, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter oder sexueller Identität – begrüßt werden.

Für die Stellenausschreibungen gilt folgendes Bewerbungsverfahren:

Allgemeine Informationen zur Bewerbung stehen im Internet unter <https://www.auslandsschulwesen.de/>
– Bewerbung – Leitungs- und Funktionsstellen – Schulleitung zur Verfügung. Die Bewerbungsunterlagen für die jeweilige Stelle müssen fristgerecht über einen der folgenden Links eingegeben werden:

- Deutsche Schule Guayaquil, Ecuador: <https://bewerbung.daisy.auslandsschulwesen.de/frontend/ZfA-2024-0032-SLT/dashboard.html>
- Deutsche Schule Mailand, Italien: <https://bewerbung.daisy.auslandsschulwesen.de/frontend/ZfA-2024-0035-SLT/dashboard.html>

Bewerberinnen und Bewerber werden gebeten, das Bewerbungsschreiben/Motivationsschreiben, einen tabellarischen Lebenslauf und die letzte dienstliche Beurteilung online anzufügen. Die dienstliche Beurteilung darf maximal vier Jahre vor dem geplanten Einstellungsdatum erstellt worden sein. Nur fristgerecht eingehende Bewerbungen können berücksichtigt werden. Die Bewerbung ist **zusätzlich** fristgerecht auf dem Dienstweg – gegebenenfalls über das Staatliche Schulamt und die Regierung – und über das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus an das **Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten (BfAA) – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen (ZfA)** – zu richten.

Eine weitere Ausfertigung der vollständigen Bewerbungsunterlagen ist gleichzeitig an das zuständige Mitglied des Bund-Länder-Ausschusses für schulische Arbeit im Ausland (BLASchA), **Herrn MR Thomas Mayer, Referat VIII.6, Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus** zu senden.

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen müssen spätestens vier Wochen nach Ablauf der Bewerbungsfrist auf dem Dienstweg in der ZfA vorliegen. Die ZfA entscheidet über eine Förderung der Stelle aus Bundesmitteln (Vermittlung).

Bewerberinnen und Bewerber müssen die in der Ausschreibung angegebene Besoldungs-/Entgeltgruppe innehaben. Soweit Bewerberinnen und Bewerber diese Voraussetzungen noch nicht erfüllen, sind im Ausnahmefall Bewerbungen nur dann möglich, wenn Tätigkeiten längerfristig und erfolgreich wahrgenommen wurden, die im Inland zur Einweisung in die ausgeschriebene Besoldungsgruppe bzw. zur Eingruppierung in die vergleichbare Entgeltgruppe führen können. Hierzu ist eine ausdrückliche Empfehlung für die Tätigkeit als Schulleiterin oder Schulleiter im Ausland durch den Dienstherrn erforderlich.

Dr. Andrea N i e d z e l a - S c h m u t t e
Ministerialdirigent

Impressum

Herausgeber:

Bayerische Staatskanzlei, Franz-Josef-Strauß-Ring 1, 80539 München

Postanschrift: Postfach 220011, 80535 München

Telefon: +49 (0)89 2165-0, E-Mail: direkt@bayern.de

Technische Umsetzung:

Bayerische Staatsbibliothek, Ludwigstraße 16, 80539 München

Druck:

Justizvollzugsanstalt Landsberg am Lech, Hindenburgring 12, 86899 Landsberg am Lech

Telefon: +49 (0)8191 126-725, Telefax: +49 (0)8191 126-855, E-Mail: druckerei.ii@jv.bayern.de

ISSN 2627-3411

Erscheinungshinweis / Bezugsbedingungen:

Das Bayerische Ministerialblatt (BayMBl.) erscheint nach Bedarf, regelmäßiger Tag der Veröffentlichung ist Mittwoch. Es wird im Internet auf der Verkündungsplattform Bayern www.verkuendung.bayern.de veröffentlicht. Das dort eingestellte elektronische PDF/A-Dokument ist die amtlich verkündete Fassung. Die Verkündungsplattform Bayern ist für jedermann kostenfrei verfügbar.

Ein Ausdruck der verkündeten Amtsblätter kann bei der Justizvollzugsanstalt Landsberg am Lech gegen Entgelt bestellt werden. Nähere Angaben zu den Bezugsbedingungen können der Verkündungsplattform Bayern entnommen werden.